

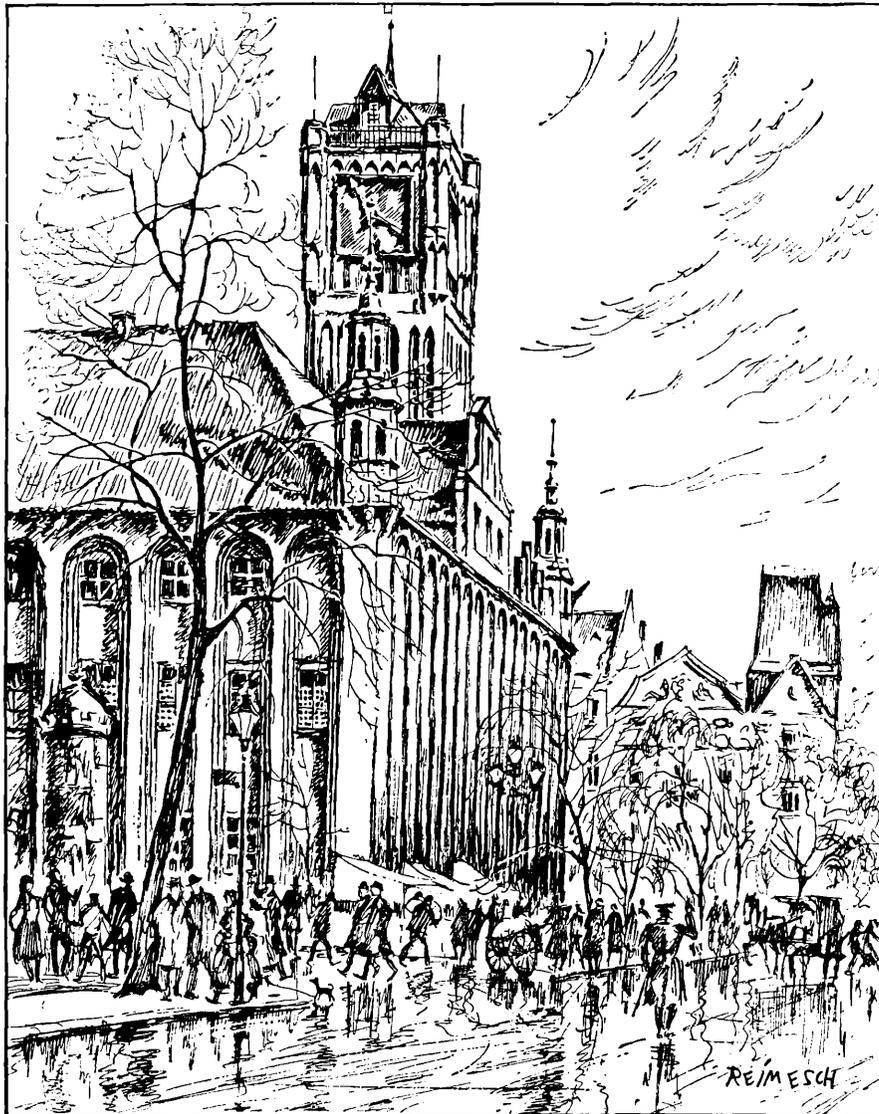
Schwartzsche Wakanzen-Zeitung

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co.



Berlin SW. 68, Brandenburgstraße Nr. 21

Das deutsche Thorn



Das Rathaus

Ragimund Reimesch

Für den Gebrauch im neuen Rechnungsjahr erscheinen jetzt
an weiteren Haushalts- u. Kassenvordrucken in unserm Verlage

Haushalts- und Verwahrungsgelder-Sachfonten nebst Zusammenstellung (Loose-Blatt-Form)

in ganz neuartiger zweckvoller Ausführung!

Erfreulich einfach in der Handhabung, dürfte die Verwendung dieser praktischen Formblätter zu einer beweglicheren und planmäßigeren Bewirtschaftung der Gemeindehaushaltsmittel führen. — Es wurden zunächst angefertigt:

Bestell- Nummer	V o r d r u c k	Format	Preis je Ausgabe-Art in RM								
			Papier				Karton				
			10	100	500	1000	10	100	500	1000	
Haushaltsrechnung											
A 200	Ausgabe-Anweisung	(für kleine Gemeinden, zu- geschnitten auf die Vordruck- muster 201—203 a)	DIN A 5	0,20	1,40	6,00	10,00	—	—	—	
A 200 a	Einnahme-Anweisung		DIN A 5	0,20	1,40	6,00	10,00	—	—	—	
A 201	Haushaltsfachkonto — Ausgabe —		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—	
A 201 a	Haushaltsfachkonto — Einnahme —		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—	
A 202	Zusammenstellung der Haushaltsfachfonten — Ausgabe (zu Vordruck A 201)		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—	
A 202 a	Zusammenstellung der Haushaltsfachfonten — Einnahme (zu Vordruck A 201 a)		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—	
A 203	Gesamt-Zusammenstellung der Haushaltsfachfonten — Ausgabe — (zu Vordruck A 201)		DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	—	—	—	
A 203 a	Gesamt-Zusammenstellung der Haushaltsfachfonten — Einnahme — (zu Vordruck A 201 a)		DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	—	—	—	
A 250	Haushaltsfachkonto (mit Sollstellung) — Ausgabe —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50	32,50
A 250 a	Haushaltsfachkonto (mit Sollstellung) — Einnahme —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50	32,50
A 251	Haushaltsfachkonto-Zusammenstellung — Ausgabe —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50	32,50
A 251 a	Haushaltsfachkonto-Zusammenstellung — Einnahme —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50	32,50
Verwahrungsgelderrechnung											
A 204	Verwahrungsgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Verwahr- gelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, ohne Sollstellung		DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	—	—	—	
A 206	Verwahrungsgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Verwahr- gelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, ohne Sollstellung		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—	
A 252	Verwahrungsgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Verwahr- gelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, mit Sollstellung		DIN A 3	—	—	—	—	0,95	6,65	28,50	47,50
Tagebücher											
A 205	Ausgabe-Tagebuch der Gemeinde	(zugeschnitten auf die Vordrucke A 200 bis A 210)	DIN A 3	0,65	4,50	19,50	32,50	—	—	—	
A 205 a	Einnahme-Tagebuch der Gemeinde		DIN A 3	0,65	4,50	19,50	32,50	—	—	—	
A 205 b	Abgaben-Tagebuch		DIN A 3	0,65	4,50	19,50	32,50	—	—	—	

Decken Sie sich ausreichend ein, auch für die Ihnen unterstellten Landgemeinden und Gesamtschulverbände! Fordern Sie kostenlose Muster sowie auch unsere Mustermappe mit den übrigen bekannten Kassensformblättern. Weitere Vordrucke wie Soll- und Hebelisten zur Grundsteuer; Pfändungsprotokolle usw. sowie auch ein sehr zweckmäßiges Gemeinde-Portobuch u. a. lassen wir folgen.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co. (Abteilung Vordrucklager), Berlin SW 68, Brandenburgstr. 21

Balancen-Zeitung

vereinigte

„Staats-, Gemeinde- und akademische Schwarzsche Balancen-Zeitung“ und „Pädagogische Schwarzsche Balancen-Zeitung“

Zentralblatt zur Bekanntmachung offener Stellen
Deutschlands sowie auf dem Gebiete des gesamtenbei den Verwaltungs- und technischen Behörden
Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens

Erscheint an jedem Donnerstag. Bezug durch die Postämter von Monat zu Monat (Kalendermonat); das Bestellpersonal legt vor Ablauf Erneuerungs-Quittung vor. Direkt von der Geschäftsstelle (Streifenband): Vorherige Einzahlung mit Postscheck oder Anweisung. Beginn und Dauer beliebig. Weiterführung über die bezahlte Zeit hinaus oder Erinnerung erfolgt nicht. — Durch Buchhandlungen nicht zu beziehen. — Fernruf: Berlin 61 35 22. Postscheckkonto Berlin 41286. — Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

Verlag und Buchdruckerei
Otto Schwarz & Co.
Berlin SW. 68, Brandenburgstr. 21

Berlin, den 21. September 1939

Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle unter Streifenband monatlich 1,80 RM. (einschließlich Porto). Einzelnummer 50 Pf. Auslandsporto besonders. Bestellung durch die Postämter ist einfacher und billiger als direkt beim Verlag (Bezug unter Streifenband). — Anzeigenpreis: Die viergespaltene Millimeterzeile bei Stellenanzeigen 30 Pf., bei Stellen gesucht 10 Pf., für alle übrigen Anzeigen gilt der Tarif auf dem Umschlag. — Geschäftsstelle: Berlin SW. 68, Brandenburgstr. 21

Um Unterbrechungen in der Zusendung der

Schwartzschen Vakanzen-Zeitung

zu vermeiden, bitten wir, die Neubestellung recht bald vornehmen zu wollen, soweit dies nicht schon geschehen ist. Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle (unter Streifenband) monatlich 1,80 RM.

Bei Postbestellungen, die jede Postanstalt oder auch der Bestellbriefträger annimmt, empfiehlt es sich, den Titel der Zeitung genau anzugeben, möglichst unter Vorlegung eines Exemplars unserer Zeitung. Der Postbezug ist vorteilhafter als der direkte. Der Besteller spart Porto für die sonst nötige Geldüberweisung an die Geschäftsstelle und sonstige Mühen. Postbestellungen können, an das zuständige Postamt gerichtet, unfrankiert in jeden Briefkasten gesteckt werden, worauf das Bestellpersonal den Betrag kostenfrei einzieht und vor Ablauf der Bezugszeit erinnert bzw. eine neue Quittung vorlegt. Postbestellungen sind keinesfalls beim Verlage anzumelden. Wird Kreuzbandsendung direkt von der Geschäftsstelle gewünscht, so abonniert man durch Einsendung des Betrages für eine bestimmte Zeit im voraus mittels Zahlkarte auf Postscheckkonto Berlin Nr. 41286.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co.
Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21

Die Stelle des Oberbürgermeisters

der Stadt Zeitz, 35000 Einwohner (Stadtkreis), Regierungsbezirk Merseburg, soll alsbald neu besetzt werden.

Der Bewerber muß neben der Erfüllung der allgemein üblichen Voraussetzungen die erforderliche Vorbildung oder besondere Eignung für sein Amt besitzen. Befoldung nach Gruppe A 1a RBD. zuzüglich einer nichtruhegehaltsberechtigten Aufwandsentschädigung von 1200 RM jährlich, Ortsklasse B.

Für die Übernahme von Nebenbeschäftigungen sind die gesetzlichen Vorschriften maßgebend.

Zeitz, den 13. September 1939.

Der Oberbürgermeister.

J. B.: Reißmann.

Beim Kreistommunalverband Marienbad (Sudetenland) ist die Stelle des

Leiters der Kreistommunalkasse

mit einem fachlich vorgebildeten Beamten sofort zu besetzen. Befoldung A IV c² der Reichsbefoldungsordnung. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild sind an den Unterzeichneten zu richten.

Marienbad (Sudetenland), den 9. September 1939.

Der Landrat.

An der städtischen Höheren Handelsschule Bayreuth ist sofort die Stelle eines

Studienrats bzw. Studienassessors für Deutsch, Geschichte und Englisch (evtl. Französisch) zu besetzen.

Befoldung nach Gruppe 2f der bay. Befoldungsordnung bzw. Bezüge eines nicht etatmäßigen Beamten der Gruppe 2f. Vorrückungsmöglichkeit ist gegeben.

Bewerbungen mit allen notwendigen Unterlagen an den Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth.

Bayreuth, den 12. September 1939.

Der Oberbürgermeister:

J. B.: Pfaffel.

Bekanntmachung

An der städt. Oberschule für Mädchen (Elisabeth-Loeper-Schule) wird zum 1. November d. J. oder später zur auftragsweisen Verwaltung einer Studienrätinnenstelle ein

Studienassessor oder eine Studienassessorin

mit der Lehrbefähigung für das künstlerische Lehramt (Zeichnen) gesucht. Besonders erwünscht ist neben der Lehrbefähigung für Zeichnen, die Lehrbefähigung für Biologie.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und beglaubigten Zeugnisabschriften bis zum 1. Oktober 1939 von solchen Bewerbern erbeten, die die Gewähr dafür bieten, daß sie jederzeit rückhaltlos für den nationalsozialistischen Staat eintreten.

Quedlinburg, den 16. September 1939.

Der Oberbürgermeister.

Gesucht wird zum 15. Oktober 1939

Zeichenlehrer,

der auch einige wissenschaftliche Stunden in den unteren Klassen übernehmen kann. Befoldung nach staatlichen Sätzen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften an die
Direktion des Land Schulheims Schloß Bischofstein
bei Lengsfeld unterm Stein (Sachsenfeld).

Diplomhandelslehrer (-lehrerinnen), Gewerbelehrerinnen, Studienassessoren (-assessorinnen)

für verschiedene Privatschulen Großdeutschlands gesucht. Reichsstellenvermittlung des NS-Lehrerbundes, Berlin-Steglitz, Forststraße 18.

Bei der Stadtverwaltung Siegmarschönau ist baldmöglichst die Stelle des

Städtischen Baurates

zu besetzen. Der Bewerber muß die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllen, die Staatsprüfung für den höheren technischen Dienst im Hochbaufach abgelegt und ein Städtebauseminar einer technischen Hochschule besucht haben, künstlerisch befähigt sowie auf dem Gebiete der Baupolizei, des Wohnungs- und Siedlungswesens und insbesondere der Stadtplanung erfahren sein. Die Stadt Siegmarschönau, der mit Wirkung vom 1. Oktober 1939 die Geschäfte der unteren Staatsverwaltungsbehörde übertragen worden sind, ist eine aufstrebende Stadt (vorhandene Großindustrie 21 000 Beschäftigte), die in städtebaulicher Hinsicht umfangreiche Aufgaben zu erfüllen hat.

Befoldung nach Gruppe A 2c² der Reichsbesoldungsordnung, Ortsfl. B.

Den Bewerbungen sind ein ausführlicher Lebenslauf, Belege über die bisherige Tätigkeit unter Beifügung beglaubigter Zeugnisabschriften, der Nachweis der deutschblütigen Abstammung für den Bewerber und seine Ehefrau und ein Lichtbild beizufügen.

Bewerbungen sind bis zum 15. Oktober 1939 einzureichen.

Siegmarschönau, am 6. September 1939.

Der Erste Bürgermeister. gez. J a c o b.

Bei der Kreisstadt Landstron (Ostjudetenland) ist die Stelle des

leitenden Bürobeamten (Stadtinspektor)

sofort zu besetzen. Für die Stellenbesetzung kommt nur eine besonders befähigte, umsichtige und energische Persönlichkeit in Frage, die im gesamten Verwaltungswesen sowie auf organisatorischem Gebiet erfahren ist und praktische Verwaltungstätigkeit in leitender Stellung nachweisen kann. Bewerber müssen die 1. und 2. Verwaltungsprüfung abgelegt haben. Die Befoldung erfolgt nach Bef.-Gr. A 4c¹ R.B.D., Ortsfl. C. Probezeit 6 Monate. Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigten Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung (ggf. auch für die Ehefrau) sind u m g e h e n d einzureichen.

Landstron (Sudetenland), den 16. September 1939.

Der Bürgermeister. Dr. N a g l.

Zum sofortigen Antritt, spätestens am 1. Oktober 1939, wird für das städtische Wohlfahrts- und Jugendamt der Stadt Merseburg

eine staatlich anerkannte Wohlfahrts- pflegerin als Familienfürsorgerin

für einen städtischen Außenbezirk gesucht.

Anstellung als Tarifangestellte, Vergütung als Fürsorgerin bei Nachweis der staatlichen Anerkennung nach Vergütungsgruppe VIb der Tarifordnung A für Gefolgschaftsmitglieder im öffentlichen Dienst.

Von der Fürsorgerin wird gründliche pflegerische Vorbildung auf dem Gebiete der Jugend- und Wirtschaftsfürsorge gefordert. Erwünscht ist Ausbildung in der Gesundheitspflege.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, Gesundheitszeugnis und Nachweis der arischen Abstammung an

Oberbürgermeister der Stadt Merseburg.

Bei der Kreiskommunalverwaltung in Calbe (Saale) sind möglichst bald

zwei Kreisaußschußsekretärstellen

zu besetzen. Befoldung nach Gruppe A 7a R.B.D., Anstellung nach sechsmonatiger Probezeit und Vollendung des 27. Lebensjahres. Bewerber müssen die erste Verwaltungsprüfung bestanden haben und Erfahrungen im Kassen-, Rechnungs- und Prüfungs-wesen besitzen.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung und politischem Zuverlässigkeitszeugnis sofort erbeten.

Calbe (Saale), den 14. September 1939.

Der Landrat des Kreises Calbe (Saale).

Im Interesse der Stellensuchenden

bitten wir die Empfänger von Bewerbungsschreiben, diese den Absendern baldmöglichst zurückzuschicken, besonders wenn wertvolle Beilagen verlangt und eingesandt sind

Sofort gesucht

je ein Studienassessor

mit Lehrbefähigung oder Unterrichtserfahrung

- in Mathematik, Chemie, Biologie
- in Latein, Deutsch, Geschichte.

Landschulheim Gumperda b. Kahla (Thüringen)
(Abiturberechtigte Oberschule für Jungen).

Dr. R e e m a n n.

**Höhere Privatschule
in Joachimsthal (Udarmart)**
— Umwandlung in städtische Mittelschule ist beantragt — sucht

Lehrkraft

(männlich oder weiblich)

für Rechnen, Physik und Biologie.
Antritt am 1. oder 15. Oktober.
Bewerbungen an die
Schulleitung.

Reichsmessestadt Leipzig

Gesucht ein

Studienassessor

mit Englisch und evtl. Erdkunde. Angebote unt. DT 1039 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Für die hiesige private Familien-schule (Kl. 1—5 der Oberschule) wird für sofort eine

Lehrkraft

für Mathematik und Naturwissenschaften gesucht. Gehalt monatlich 200 RM. und Kassenfreiheit.

Lehnhin (Markt), 12. 9. 39.

Der Vorsitzende des Kuratoriums.

Zum 1. Oktober oder später

Lehrkraft

(Assessorin) gesucht für Deutsch, Geschichte, Religion, evtl. Turnen. Angebote mit Bild erbeten an Verein „Höhere Schule“ Stolberg (Harz).

Wald-Pädagogium Zobten,
Bez. Breslau, sucht z. 1. od. 15. 10.

Lehrkräfte

f. neuere Sprachen- u. Leibesübungs-, bzw. f. Mathematik u. Naturwissenschaft. Angeb. m. d. üb. Unterlagen und Bild an den Leiter erbeten.

An der Städtischen Mittelschule in Eltville (Rhein) ist baldmöglichst die Stelle einer

Mittelschullehrerin

für Biologie (Gartenbau), Werken und womöglich auch Englisch zu besetzen. Bevorzugt werden Bewerberinnen, die auch in den techn. Fächern unterrichten können.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften umgehend erbeten.

Eltville (Rheingau), 5. Sept. 1939.

Der Bürgermeister
der Stadt Eltville (Rheingau).
G r e l l.

Briefe mit Kennwort

Jeder Brief, der an uns zur Weiterbeförderung eingesandt wird, muß mit Portomarkte versehen sein. Abholung aus der Geschäftsstelle findet nicht statt.

Es wird gebeten, den inneren Umschlag des Briefes mit dem Kennwort, und zwar in der linken oberen Ecke, zu versehen und rechts die Freimarke aufzukleben, so daß wir auf den Brief den Namen des Empfängers schreiben können. Eines Anschreibens bedarf es nicht.

Offerten „Eingeschrieben“ an uns zu senden, hat keinen Zweck, da ein Anspruch auf Rückgabe an uns dadurch nicht erwächst. Wir geben die Offerten im gewöhnlichen Brief an unsere Auftraggeber weiter.

Geschäftliche Empfehlungen und sonstige Angebote werden nicht als „Offerten“ befördert; sie werden entweder, wenn Porto beigelegt ist, den Einsendern zurückgesandt, sonst vernichtet.

Wir suchen:

einen jungen Erzieher

für ca. 20 schulpf. Jungen, praktische Begabung und Kenntnisse in landwirtschaftlichen Arbeiten erwünscht;

eine Erzieherin

(Kindergärtnerin od. Portnerin), ebenfalls für eine Jungengruppe, die von zwei Erzieherinnen geleitet wird.

Befoldung nach Reichstarif.

Näheres durch die Leitung.

Erziehungsheim zum Fischhaus,
Post Hermannsfeld üb. Meiningen

Für die Berufsschule in Hürth (Bez. Köln), Ortsklasse B, wird eine

technische Lehrerin

gesucht, die wöchentlich etwa mit 22 Stunden Unterricht beschäftigt wird. Die Vergütung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Bewerbungen sind umgehend an den Unterzeichneten einzureichen unter Beifügung des Lebenslaufes, beglaubigter Zeugnisabschriften und des Nachweises der arischen Abstammung.

Hermülheim (Bez. Köln),

den 7. September 1939.

Der Bürgermeister.

G o b.

Wegen Einberufung des jetzigen Lehrers suche

Hauslehrerin

für zwei Quartanerinnen.
Fr. v. Horn, Moltow über Belgard
a. d. Perf.

Bei der Gemeinde Fellhammer, Kreis Waldenburg (Schlesien), rd. 6000 Einwohner, ist die Stelle eines

Verwaltungsinspektors

zu besetzen. Befolgung nach Gr. A 4 c² RBD., Ortsklasse C. Probefristzeit 6 Monate, die evtl. verkürzt werden kann. Bewerber müssen auf dem Gebiete der Gemeindeverwaltung gründlich ausgebildet sein, die 2. Verwaltungsprüfung bestanden haben und alle Voraussetzungen, die bei einer Anstellung als Beamter unerlässlich sind, erfüllen.

Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschr., Lichtbild und Nachweis der deutschblütigen Abstammung sind bis spätestens 15. Oktober 1939 einzureichen.

Fellhammer, den 12. Sept. 1939.

Der Bürgermeister.

Für die

Buchhaltung

wird eine

erfahrene Kraft

gesucht. Bezahlung nach LD. A Vergütungsgruppe VII, bei entsprechender Leistung VIb.

Landeskleinbahn Schönbrunn (Oder), Ostjudetenland.

Ungeheuer,

der über Erfahrungen auf dem Gebiete der Kommunalverwaltung und des Steuerwesens verfügt zum Eintritt in eine Kreiskommunalverwaltung des Sudetengaus gesucht. Geboten wird Befolgung einer Stelle des gehobenen Dienstes. Verwaltungsschule ist vorhanden. Kosten entstehen durch den Besuch der Schule nicht. Angebote unter „Kommunalaufsicht“ bei dem Unterzeichneten.

Der Landrat des Kreises
Wischosteinitz in Wischosteinitz
(Sudetengau).

In der Gemeindeverwaltung Birkenwerder bei Berlin ist sofort oder später eine

Verwaltungsangestelltenstelle

nach Gruppe VIII LD. A — Ortsklasse B — zu besetzen. Gründliche Fachkenntnisse erforderlich. Beherrschung der Kurzschrift und Bedienung der Schreibmaschine Voraussetzung. Gelegenheit zum Besuch der Verwaltungsschule in Berlin wird gegeben.

Birkenwerder bei Berlin,
den 11. September 1939.
Der Bürgermeister.

Zum 1. Oktober 1939 wird eine

Stenotypistin

gesucht. Vergütung nach Gruppe 9 der LD. A. Bewerbung mit selbstgeschriebenen Lebenslauf, Nachweis der arischen Abstammung, Lichtbild und Zeugnisabschriften, sowie Angabe des frühesten Dienstantritts sofort erbeten.

Freitwaldau (Niederschlesien),
9. September 1939.
Der Bürgermeister.

Dienststelle des Reichsnährstandes in Königsberg (Pr)
sucht ab sofort

Gachbearbeiter des höheren Dienstes für das Revisionswesen.

Praktische Kenntnisse in der Revisionsarbeit, die sich auf größere Wirtschaftsverbände erstreckt, sowie Verwaltungspraxis sind erforderlich. Vergütung erfolgt nach Vergütungsgruppe III LD. A. Ausführliche Bewerbungen mit Bild unter Beifügung von beglaubigten Zeugnisabschr. sind zu richten unt. R 8305 a. d. Geschäftsst. dies. Bl.

Für das Hochbauamt der Stadt Düsseldorf wird sofort

ein Hochbautechniker

gesucht. Verlangt werden abgeschlossene Baugewerkschulbildung, praktische Erfahrung in der Bauleitung und Sicherheit im Veranschlagen und Abrechnen.

Vergütung nach Verg.-Gr. VIa Tarifordnung A. Bei Bewährung spätere Uebernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Angabe des frühesten Eintrittstermins sind unter Nr. 10/796/39 zu richten an den

Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf.

Zum möglichst baldigen Antritt werden gesucht:

ein Bauassessor oder Diplomingenieur

in Vergütungsgruppe III LD. A für die Entwurfsbearbeitung und Bauleitung eines größeren Wehrbaues u. umfangreichen Nebenausführungen;

ein Tiefbautechniker

in Vergütungsgruppe VII/VI LD. A. Für Außendienst außertarifliche Zulage. Beschäftigungsdauer: voraussichtlich bis 1943.

Wasserstraßenamt
(Neubauabtlg.), Verden (Aller).

Im Städt. Wohlfahrtsamt sind sofort bzw. bis zum 1. Januar 1940 mehrere Stellen für staatl. anerkannte

Wohlfahrts- pflegerinnen

zu besetzen. Verwendung in der Familienfürsorge. Vergütung nach der LD. A, Vergütungsgruppe VIb, Ortsklasse A. Bewerbungen mit Lebenslauf, Nachweis der ar. Abstammung, Zeugnisabschr. und Lichtbild werden umgehend erbeten an den

Oberbürgermeister der Kreisstadt
Plauen (Personalamt).

Rassenrendant

als Leiter der kommunalen Kreiskasse für den Kreis Hohenstadt (Nordmähren) von sofort gesucht. Befolgung nach Gr. 4c² mit Aufwärtsmöglichkeit nach 4c¹. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung an den Unterzeichneten bis 1. 10. 1939.

Hohenstadt (Nordmähren),
am 8. September 1939.

Der Landrat.

Bei der Stadtverwaltung in Raguhn (Anhalt) ist die Stelle des

Stadtspektors

als leitenden Bürobeamten nach Befolungsgruppe 4c² spätestens zum 1. November zu besetzen.

Bewerber müssen beide Verwaltungsprüfungen abgelegt haben. Erfahrungen auf dem Gebiete des Standesamtswesens sind erwünscht. Bewerbungen mit Lichtbild, handschriftlichem Lebenslauf und beglaubigten Zeugnisabschriften sind umgehend einzureichen.

Raguhn (Anhalt), den 8. 9. 1939.

Der Bürgermeister.

Bei der Gemeindeverwaltung Empelde ist die Stelle eines

Rassenverwalters,

Gruppe VII LD. A, zu besetzen. Bei Bewährung und Nachweis der 1. und 2. Verwaltungsprüfung Aufstiegsmöglichkeit nach Gruppe VIb LD. A. Empelde ist Vorortsgemeinde von Hannover mit schwierigen Verwaltungsverhältnissen und hat z. Z. 1850 Einwohner, es besteht Straßenbahnverbindung mit Hannover, außerdem besteht die Möglichkeit zum Besuch der Beamtenfachschule daselbst. Bewerber muß insbesondere im Rassen-, Rechnungs- und Steuerwesen bewandert sein. Erwünscht sind Bewerbungen von älteren Angestellten, die schon in gleicher oder ähnlicher Stellung tätig gewesen sind. Bewerbungen sofort erbeten.

Empelde über Hannover, den 6. September 1939.

Der Bürgermeister.

Wir teilen unsern Lesern nach die folgenden uns bekanntgewordenen Stellenausschreibungen mit, die teilweise schon in Zeitungen usw. veröffentlicht worden sind.

Die Stelle des hauptamtlichen
Bürgermeisters

der aufstrebenden und entwicklungs-fähigen Stadt Damgarten, z. Z. 3700 Einwohner, Kreis Franzburg-Barth, soll alsbald besetzt werden.

Der Bewerber muß neben den allgemeinen Voraussetzungen die erforderliche Vorbildung oder besondere Eignung und gründliche Erfahrung in der Kommunalverwaltung besitzen. Gesucht wird ein erfahrener Verwaltungsbeamter mit langjähriger Dienstzeit in der Kommunalverwaltung, insbesondere bei mittleren Gemeinden, der die 2. Verwaltungsprüfung für den gehobenen mittleren Dienst abgelegt hat.

Befolgung erfolgt nach Gr. A 3c, Ortsklasse C. Für die Uebernahme von Nebenämtern und Nebenbeschäftigungen sind die gesetzlichen Vorschriften maßgebend.

Bewerbungen sind sofort an den Unterzeichneten zu richten.

Damgarten (Pomm.), d. 13. 9. 39.

Der Bürgermeister.

Silbert, Regierungsrat
als kom. Bürgermeister.

Bei der Stadt Roth bei Nürnberg ist die Stelle eines

Verwaltungs- Inspektors

zu besetzen. Anstellung erfolgt im Beamtenverhältnis nach Befolungsgruppe A 4c². Auswärts verbrachte Dienstj. können angerechnet werden.

Erforderlich: Prüfung für den mittleren Staats- und Gemeinde-Verwaltungs-Dienst; praktische Erfahrung auf dem Gebiete des Fürsorge- und Standesamtswesens erwünscht. Handschriftlich geschriebene Gesuche mit Lebenslauf, Zeugnissen sind an den unterfertigten Bürgermeister zu richten.

Roth (bei Nürnberg), 12. 9. 1939.
Der Bürgermeister der Stadt Roth
(bei Nürnberg).

Dr. Groß.

Verheirateter Förster

(zu 260 ha Gutsforst im Gau Sudetenland, unweit sächs. Grenze) gesucht für 1. Oktober. Försterprüfung, Försterpraxis und Kenntnis der tschechischen Sprache erwünscht. Bewerbungen mit selbstgeschriebenen Lebenslauf und lückenlosen Zeugnissen erbeten an Sächs. Bauernsiedlung G. m. b. H., Dresden-U. 1, Bürgerwiese 20, I.

Gesucht

Bautechniker

mit abgeschlossener Fachschulbildung (HTL), guter Praxis für Büro und Baustelle und guten Kenntnissen in Vermessungstechnik, ferner

Bauzeichner,

die über gute zeichnerische Fähigkeiten verfügen. Angebote (Kennwort „Bau“) unter Beifügung von Lebenslauf und Lichtbild sowie von Zeugnisabschriften sämtlicher bisheriger Dienststellen, Angabe von Gehaltsansprüchen und des frühesten Eintrittstermins werden erbeten an

Lech-Elektrizitätswerke A.-G.,
Augsburg.

Reichsbehörde sucht für neuauflaufende Großbaustelle für sofort oder später:

1. **Diplom-Ingenieure und Architekten** für umfangreiche u. architektonisch reizvolle Entwürfsarbeiten,
2. **mehrere Hochbautechn.** für Planung, Ausschreibung und Bauführung,
3. **mehrere Dipl.-Ing. und Tiefbautechniker** für Planung, Ausschreibung und Bauführung,
4. **mehrere Elektro-Heizungs- u. Maschinenbau-Ingenieure,**
5. **mehrere Gartenbau-techniker,**
6. **mehrere Verwaltungsangestellte** für Buchhaltung und Registratur,
7. **mehrere Stenotypistinnen,**
8. **mehrere Plakmeister, Lagermeister, Metzgerhilfen usw.**

Befolgung nach Leistung gemäß der Tarifordnung für Angestellte im öffentlichen Dienst. Aufstiegsmöglichkeiten (auch für Ehefrau) und politische Zuverlässigkeit Bedingung.

Bewerbungen mit Lichtbild, selbstgeschriebenen Lebensl., vollständigen Zeugnisabschriften (zu 1. u. 2. Handstücken) unter Angabe des frühesten Eintrittstermins erbeten an
Diplom-Ingenieur Steinmeyer,
Hannover, Sedanstraße 28.

Ausschreibung Nr. 57.

Die Kriegsmarinewerft sucht zum baldigen Antritt

jüngere Diplom-Ingenieure (Maschinenbau) für den torpedotechnischen Betrieb. Der Dienstvertrag wird auf der Grundlage der für öffentliche Betriebe geltenden Bestimmungen abgeschlossen. Die Bezahlung erfolgt nach Verg.-Gr. III der I. D. A. Bei Bewährung ist Uebernahme in die höhere Beamtenlaufbahn des Waffenbauwesens möglich. Bewerbungen sind unter Angabe obiger Ausschreibungsnummer unter Beifügung eines ausführl. Lebenslaufes, lückenloser Zeugnisabschriften und eines Lichtb. sowie Angabe des Militärverhältnisses zu richten an die Kriegsmarinewerft Wilhelmshaven (Torpedo- und Navigationsressort).

Erfahrener Betriebsfachmann, möglichst Ingenieur aus der Maschinenbranche, mit guten kaufmännischen Erfahrungen, Energie und Organisations-talent zur Führung einer handwerklichen Genossenschaft mit eigener maschinell eingerichteter Erzeugungsfabrik, sofort gesucht. Anträge mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften an die Handwerkskammer in Magdeburg (Märkten).

Die Industrie- und Handelskammer zu Schweidnitz sucht zum baldigen Eintritt einen

Bürovorsteher der mögl. Erfahrungen im Kammerwesen haben soll oder aber sonst auf Grund bisheriger Tätigkeit in der Lage ist, einem größeren Büro vorzustehen. Tüchtige und energische Persönlichkeiten bitten wir, sich mit ihrer Bewerbung unter Angabe von Referenzen zu wenden an die Industrie- und Handelskammer zu Schweidnitz.

1 Hochbautechniker wird eingestellt. Bedingungen: Fachschul- oder Bau Schulbildung, Praxis im Büro und auf der Baustelle, guter Zeichner und Eignung für den technischen Verwaltungsdienst. Vergütung nach I. D. A. V. Antritt möglichst sofort. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Tätigkeitsbericht und Handstücken. Der Landrat des Kreises Marienbad.

Stenotypistin zum baldigsten Antritt gesucht. Maschinenschreiben und Beherrschung der Kursive Bedingung. Schriftliche Bewerbungen unter Beifügung von Lebenslauf und Zeugnissen an den Bürgermeister der Stadt Neustadt-Glewe.

Stenotypistin (auch Anfängerin) zum sofortigen Eintritt gesucht. Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Klagenfurt, Adolf-Hitler-Platz 11.

Hauslehrerin z. 1. 10. wird zu 2 Untertertianerinnen gesucht. Bild, Lebenslauf an Frau Kreuzberger, Hochlindenberg (Kreis Gerdaun).

Suche sofort oder später **eb. Hauslehrerin,** zwei Knaben ohne Fremdsprachen, Dauerstellung, Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild. Frau Rickenbach, Gut Laack, Post Freiburg (Elbe) über Stade.

Suche zum 1. Oktober, evtl. später, **evangel. Hauslehrerin** für meine 11 jährige Tochter. Wohnsitz 1 1/2 Std. von Berlin. Meldungen mit Bild an Frau E. von Knoop, z. 3. Mittelwalde (Schlesien), Leinenweberei.

Wegen Verheiratung meiner jetzigen suche zum 1. od. 15. Oktober tüchtige, evangelische

Hauslehrerin zu 11 jährig. Mädchen u. 9 jährig. Jungen. Zeugnisabschriften und Lichtbild an Frau von Maffow, geb. von Buch, Sarnitz bei Bergen (Insel Rügen).

Für die Stellenausschreibungen verantwortlich: Paul Apelt in Berlin-Zehlendorf; für den Anzeigenteil: Robert Bösch in Berlin-Neukölln; Druck und Verlag: Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co. Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21. Ph. 2. Bl. 59: 7739 einschließl. Streifen. Land: 3692 - Bl. 6.

Ämtliche Vordrucke zur Familienunterstützung

für Angehörige von Wehrpflichtigen, Reichsarbeitsdienstpflichtigen und Luftschutzdienstpflichtigen

Jetzt unerlässlich für alle großdeutschen Verwaltungen!

Es sind vorerst angefertigt:

- A 400 Antrag auf Familienunterstützung.**
DIN A 3, vierseitig bedruckt.
(Stück) 10 St. = 0,60 RM. 500 St. = 18,- RM.
100 St. = 4,- RM. 1000 St. = 30,- RM.
- A 401 Leistungsnachweisung über Familienunterstützung** für Angehörige von Wehrpflichtigen, Arbeitsdienstpflichtigen und Luftschutzdienstpflichtigen.
DIN A 3, dreiseitig bedruckt.
10 St. = 0,50 RM. 500 St. = 15,- RM.
100 St. = 3,50 RM. 1000 St. = 25,- RM.
- A 402 Uebersicht über die im Bereich des Landkreises der Stadt ausgezahlten Familienunterstützungen.**
(Stück) DIN A 5, zweiseitig bedruckt.
10 St. = 0,30 RM. 500 St. = 9,- RM.
100 St. = 2,10 RM. 1000 St. = 15,- RM.
- A 403 Nachweisung der Forderungen aus der Familienunterstützung.**
(Stück) DIN A 4, einseitig bedruckt.
10 St. = 0,30 RM. 500 St. = 9,- RM.
100 St. = 2,10 RM. 1000 St. = 15,- RM.
- A 404 Zusammenstellung über die im Bereich der Landesabrechnungsstelle ausgezahlten Familienunterstützungen.**
(Stück) DIN A 3, dreiseitig bedruckt.
10 St. = 0,50 RM. 500 St. = 15,- RM.
100 St. = 3,50 RM. 1000 St. = 25,- RM.

Verlangen Sie gleichzeitig auch Muster unserer bewährten neuartigen Kassen- und Haushaltsvordrucke!

BESTELLSCHHEIN:

Ich bestelle hiermit bei Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Abt. Vordrucklager, Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21, die obenstehend angegebenen Vordrucke:

Datum:

Genauere Behörden- und Postanschrift:

Stellengesuche und Stellentausche

Stellengesuche u. Stellentausche müssen 10 Tage vor Erscheinen der Nummer, für die sie bestimmt sind, in unserm Besitz sein; sie können kostenlos wiederholt werden, wenn auf die erste Veröffentlichung keine Angebote eingegangen sind.

Stellvertretung oder Dauerstellung!

Studienassessor, ledig,

34 J., Pg., 1,78 m, Gesch., Deutsch, Latein (Hauptfächer), Unterrichtserf. Engl., Französl., Griech., Erdk., sucht Stellvert. od. Dauerst. an öff., priv. oder Wehrmachtsschule oder Verlag. Gute Zeugnisse! Assessor: gut. Dienstantritt sofort od. später. K P 57

Adem. Mittelschullehrerin, 32 J., Dtsch., Biologie, Erdkunde, Unterrichtserfahrung außer an Mittelschule, auch an Oberlyzeum, Volksschule, Frauenfachschule und Haushaltungsschule in den verschiedensten Fächern, sucht zum 1. Oktober Stelle an staatl. oder staatl. Schule. FR 58

Erzieher,

evtl. Heimleiter, langjähriger Jugendführer, gut. Pädagoge, bekannt mit allen Sparten der Heimerverziehung (Landschulheim, Jugendfürsorge, NSB.), jugendpsycholog., juristische, ökonomische Kenntnisse, Sachverständiger und Gutachter für Jugendfragen, parteiliche Tätigkeit für Jugendhilfe, 29 Jhr. alt, nicht mehr wehrdienstpflichtig, f. Arbeitskreis im In- od. Ausland. L C 56

Erzieher, Reifeprüf. an Gymnasium abgel., Griech., Lat., Gesch. studiert, prakt. Erfahr. im Einzel- u. Gruppenunterricht an Landschulheim, sucht September/Oktober Lehrtätigkeit an höherer Privatschule. V J 59

Theol., 1. Ex., 10 Sem. Phil., langj. Lehrer, Spr., Math., f. St. NH 60

Gesundheitswesen

Suche z. 1. Okt. oder später Arbeitsgebiet im Gesundheitsamt, Dienst-, Institut od. dgl. Prima-Reife, staatl. Examen in allgem. Krankenpflege u. Exam. in psychiatr. Pflege, auch eingearbeitet für Sektionsraum. Führerschein Kl. III. Maschinenschreiben. Wehrpflicht genügt. W D 27

Studienassessor

für bildnerische Erziehung, Kreisfachbearbeiter für Kunst-erziehung im NSB., 31 J., verh., Pg., 1,76 m, sportlich (Reichs- und SA-Sportabz., Grundschein d. DLRG.), seit 4 J. als Lehrer und Schulleiter in einer saarpf. Volksschule tätig, sucht Stellung an höh. Schule, sofort od. später. J X 43

Studienrat a. D. und Pfarrer i. R. (ev. Religion, Lat., Griech., Hebr.), 63 J., sucht Beschäftigung im Schul- oder Kirchengdienst. A S 61

Dr. phil., ev., Latein, Griechisch, Franz., Engl., Englisch, große Erfahrung im Unterricht, gute Zeugn., schon älter, aber noch rüstig u. arbeitsfreudig, sucht Stellung an Privatschule oder als Hauslehrer. O Z 62

Heimleiterin (Oberin)

in mittleren Jahren, mit besten Zeugnissen u. reicher pädagogischer, pflegerischer wie wirtschaftl. Erfahrung, sucht neuen Wirkungskreis in Sanatorium oder größerem Kinderheim. Y U 63

Mittelschullehrer,

gepr. Fächer: Mathem., Phys., Chem., Engl., Erdk.; Unterrichtserfahr. in: Deutsch, Geschichte, Biologie u. a., beste Zeugn.; 40 J., verh. o. Kinder, sucht Stellvertret. od. Dauerstell. an öffentl., priv. od. Wehrmachtsschule. J Z 55

Dr. phil., evgl., Latein, Griechisch, Französl., Engl., große Erfahrung im Unterricht, gute Zeugn., schon älter, aber noch rüstig u. arbeitsfreudig, sucht Stellung an Privatschule oder als Hauslehrer. E O 52

Tausch wünscht Lehrerin an Berufsschule in Pommern. Gute Schulverhältnisse, landschaftl. schöne Lage. Gewünscht wird Schule in Süd- oder Westdeutschland. E Y 48

Älterer akadem. Mittelschullehrer, Franz., Engl., jahrelange Auslands- und Unterrichtserfahrung bis Prima, sucht Stelle f. 1. Okt. Unterrichtet auch in Lat., Italien., Kurzschrift. K J 49

Anglist,

Privatlehrer, 30 J., nicht wehrpflichtig, 6 Sem. Univ.-Studium und Diplom-Examen, sucht priv. Lehrstell. HA 53

Zeichenlehrerin mit Handarbeits- und Werkexamen (Tischlergefellen), sucht Stelle an Mittel- od. Oberschule, evtl. auch als Vertretung. BR 54

Hauslehrer i. R. f. Stell. zu jung. Schüler. W 63, Hameln, postlag.

Studienrätin, Lehrbefähigung: Geschichte, Engl., Deutsch, 41 J., wünscht Tausch von Kassel mit Herrn oder Dame anderer Stadt, Fächer mögl. ähnlch. E T 30

Dipl.-Handelslehrer sucht Stellung als Leiter oder Lehrer an kaufm. Privatschule. Evtl. Teilhaberschaft oder Kauf. Angebote an Meier-Ewert, München, Maria-Theresiastraße 27.

Obstbautechniker (kurz vor dem 2. Staatsexamen) sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. November oder später Stellung als

Kreisobstbauinspektor

30 Jahre, ledig, mit reichen Erfahrungen im bäuerlichen und Plantagenobstbau, feldmäßigen und intensiven Gemüsebau sowie Verwaltungstätigkeit. Fachlehrer. Ausführliche Angebote mit Gehaltsangabe erbeten. Q 12

Perfekte Stenotypistin,

Anfang 30, ledig, mit langj. Praxis, Bürokenntn., Behördenangestellte, in ungel. Stell., wünscht sich zu veränd. Bresl. bzw. Schles. bevorzugt. G 84

Rassenangestellter

25 Jahre, led., seit 9 Jahren in einer Gemeindefasse tätig u. mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht sich zu verändern. Norddeutschland bevorzugt. VI b D. A. J 11

Bewo.-Angekt., 37 J., 1. u. 2. Bewo.-Prüf., 5 J. Rechng.-u. Gem.-Prüf.-Amt, sucht Stellung als Inspektor in Stadt- od. komm. Kreisverw. (Norddeutschland bevorzugt). P 8

Rassengehilfe

ledig, in ungel. Stellung, 8 J. bei Stadthauptkasse usw., über 14 J. bei Reichsfinanzverwaltung als Buchhalter beschäftigt. Es kommen nur größere Rassen in Frage. Zukunftsmit Gehaltsangabe. N 9

Langjähr. erfahr. u. sehr tatkräftiger, arbeitsfreudiger **Kommunalbeamter** des gehob. mittl. Dienstes, zuletzt Bürgermeister — gesund, rüstig, voll arbeitsfähig —, im Weltkrieg Organisations- und Sachbearbeiter für Kriegsfamilienunterstützung und die Ernährungswirtschaft i. Lehe (Wesermünde) und im rheinischen Industrie-kreis (130 000 Einw.), stellt sich für gleiche oder ähnliche Aufgaben sofort zur Verfügung. Scheiper, Bückeburg, Bahnhofstraße 14a.

Angekt. einer gr. Straßenbaufirma, 38 J. alt, seit 18 J. in ungel. Stell., davon 9 J. als Leiter einer Zweigst., mit sämtl. Straßenbauarb. bestens vertraut, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, Stellung als Straßenmstr. bei Stadtbehörde. Zeugnisse und Angaben metner bisherigen Tätigkeit stehen gern zur Verfügung. C 10

Tücht., staatl. gepr. **Schwimmmeister**, verh., Lehrschreitnh. (Badeschwimmer), sucht sofort Stellung. Hallenbad bevorzugt. Sehr gute Zeugnisse. U 93

Rassenangestellter, 34 Jhr., verh., 1. Prüfung, Pz., 17 Jahre i. Beruf, sucht Vertrauensstelle b. Bewo. oder Rasse, Rhld. od. Westf. bevorzugt. Zuletzt als Kassierer tätig. N 3

Bauingenieur, unverh., 26 Jahre, 7 Semester u. H.L. Examen, gründl. Praxis als Bauleiter, u. a. im Erd-, Betonstraßen- u. Schwarzdeckenbau, Tätigf. bei den staatl. Tiefbauämtern Hannover u. Berlin, sucht z. 1. 10. selbst. Wirkungskreis in landschaftl. hervorragender Gegend. Vergütung erfolgt z. 3. nach Gruppe IV a D. A. Führerschein Kl. 3 vorhanden.

Helmuth Reveling, Berlin-Neukölln, Donaust. 23, III.

Behördenangestellter, 28 J., verh., mit 10jähr. Bewo.-Praxis, sucht Stell. als Angestellter mit Aufstiegsmöglichkeiten. F 6

Bewo.-Angestellter,

31 J., alter Pg., 2. Prüfung mit gutem Erfolg abgelegt, sucht entwicklungs-fähige Stelle. Antritt kann sofort erfolgen. G 7

Nach einer Verordnung des Werberats der deutschen Wirtschaft ist die kostenlose Aufnahme von Stellengesuch-Anzeigen bzw. von Stellentausch-Anzeigen nicht mehr gestattet. Aus sozialen Gründen wurde jedoch der Preis auf nur 10 Rpf. für die 46 mm breite Millimeterzeile festgesetzt. Die nachstehende Musteranzeige kostet 2,40 RM.

Adem. gepr. Mittelschullehrer, Dr. phil., mit Lehrbefäh. in Geschichte, Erdk. und Franz., 48 Jahre alt, seit 10 Jahren Leiter einer 7klassigen Volksschule und seit 1933 als Polit. Leiter in der Ortsgruppe tätig, sucht Anstellung an einer Mittelschule in kleiner Stadt Norddeutschlands. C Q 33

8 Druckzeilen
= 24 Millimeter Höhe
× 10 Rpf. = 2,40 RM.

Wenn auf ein Stellengesuch bzw. Stellentausch keine Angebote eingehen, kann auf Wunsch eine kostenlose Wiederholung in der übernächsten Nummer erfolgen. Manuskripte von Stellengesuchen und Stellentauschen müssen 10 Tage vor Erscheinen der betr. Nummer in unsern Händen sein.

Neue Bücher

Die Gesetzgebung Adolf Hitlers. Herausgegeben von Ministerialrat Dr. Hoche. Berlin: Franz Bahlen. Geb. 11,80 RM., brosch. 11,20 RM.

Dieser neue Band im stattlichen Umfange von 1132 Seiten berücksichtigt die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1939. Eine erneute Empfehlung dieser bekannten vorzüglichen Sammlung erübrigt sich.
Stadtrat a. D. Dr. Lehmann.

Durch die Wälder, durch die Auen . . . Von Cornel Schmitt. Band 11 der „Wege zur Naturliebe“. Mit 69 Tafeln. München: Datterer & Cie. 1939. Gebunden 4,60 RM., kartoniert 3,60 RM.

Des Verfassers gründliche und umfassende Kenntnisse des Pflanzen- und Tierlebens sind bereits ebenso bekannt wie seine schriftstellerische Leistung. Die Bücher von Cornel Schmitt sind alle gleich wertvoll, lehrreich und dabei in so einwandfrei unterhaltlicher Art verfaßt, daß Erwachsene und Kinder beim Lesen immer wieder neues Wissen erwerben und Einblick nehmen in den Lebenslauf der Schnecken, Fische, Vögel, Insekten usw. Es ist daher kein Wunder, daß die Buchreihe „Wege zur Naturliebe“, die nunmehr 11 Bände enthält, schon mannigfache Neuauflagen erlebte, zumal vortreffliche Zeichnungen und Lichtbilder zur Belebung und Erläuterung beigelegt sind.

Dr. F. S p e r s c h n e i d e r.

Leistungsstand und Leistungssteigerung der Volksschule.

Von Georg Geißler. Halle (Saale): Herm. Schroedel. 91 Seiten. Geheftet 2,80 RM.

Der Verfasser untersucht die Frage, ob die Meinung von der verminderten Leistungsfähigkeit der Volksschule zu Recht besteht. Er weist nach, daß die Prüfungsmethoden, die zu solcher Ansicht führen, unzeitgemäß sind, daß im Gegenteil die Volksschule von heute mehr leistet und daß die Kinder freudiger arbeiten, als das früher geschah. Mit besonderer Gründlichkeit behandelt er das Kapitel „Förderung der Leistungsschwachen“. Das Buch stützt sich auf die Erfahrungen der Volksschularbeit in Halle und bringt zahlreiche Tabellen.
C r e t t i u s.

Deutsches Beamtengegesetz (DBG.) und Reichsdienststrafordnung (RDStO.) vom 26. Januar 1937. Bearbeitet von Dr. Herbert von Arnim, Polizeioberst a. D. Zweite, erweiterte Auflage. Berlin: Kameradschaft Verlagsgesellschaft Gersbach & Co. 1939.

Eine reine Textausgabe, die vor jedem Paragraphen des Gesetzes die amtliche Begründung gibt und dahinter die betreffende Stelle der amtlichen Durchführungsverordnung, ohne eigene Bemerkungen des Verfassers; dazu eine Anzahl Nebengesetze, darunter das Polizeibeamtengesetz und Einführungsbestimmungen für die österreichischen und sudetendeutschen Gebiete, die letzteren unter Weglassung des Kommunalrechts. Ein Minderungsgegesetz vom 25. 3. 1939 konnte nicht mehr eingearbeitet werden. Die Bearbeitung ist, soweit Stichproben ergeben, treu und sorgfältig, nur scheint das mir vorgelegte Exemplar nicht zum täglichen Nachschlagen geeignet. Es ist leicht kartoniert, andererseits aber beschnitten, so daß es nicht gut möglich ist, es einzubinden.
Justizrat Dr. Karl Friedrichs.

Das gesamte Grundsteuerrecht und das Hauszinssteuerrecht des Reiches und der Länder. Von Dr. Troeger und Groß. Stuttgart: Fachverlag für Wirtschafts- und Steuerrecht Schäffer & Co. Preis 11,80 RM.

Zu diesem zuletzt in Nr. 24 dieser Zeitschrift besprochenen beachtlichen Werke ist vor kurzem der 4. Nachtrag erschienen (40 Blatt, Preis 1,90 RM.) nach dem Stand vom Juni 1939. Aufnahme haben somit gefunden die neuen Grundsteuer-Billigkeits-Richtlinien vom 11. 4. 1939 und der Runderlaß vom 25. 4. 1939 betr. Kranken-Anstalten. Dr. L.

Physikfibel für landgebundene Schulen und den Selbstunterricht. Von Walter Berner. Osterwieck (Harz): W. W. Zickfeldt. Je Heft 20 Rpf. geheftet, mit Umschlag 25 Rpf.

Es liegen mir von diesem Unterrichtswert vor: Heft 1: Der Ackerboden und seine Bearbeitung, Heft 2: Die Mechanik als Grundlage für den Bau landwirtschaftlicher Maschinen, Heft 3: Motoren und Zugmaschinen für die Landwirtschaft, Heft 4: Die Maschine im Kampf gegen Wachstumsverluste, Heft 5: Die Maschine im Kampf gegen Getreideverluste. Im Mittelpunkt der Hefte steht der Versuch. Die Hefte 2-5 stehen unter dem Haupttitel: Die Maschinen als Helfer in der Erzeugungsschlacht. Die Beziehungen zum gegenwärtigen Leben unseres Volkes (Vierjahresplan) sind in den Mittelpunkt gestellt und machen das Werk besonders wertvoll und unerwerblich.
Röhler.

In die Bücherei jeder Gemeinde
und jedes Gemeindebeamten gehört

Der Gemeindebeamte im Dritten Reich

von Dr. Kurt Nischk,

Direktor der Zweiganstalt Uschersleben (Bollanstalt)
der Mitteldeutschen Gemeindeverwaltungs-
und Spartassenschule.

Ein Handbuch und Nachschlagewerk für die Beamten
der Gemeinden und Gemeindeverbände. Das Werk
wird in der NS.-Bibliographie geführt.

6. vermehrte und verbesserte Auflage 1939.

Das Werk auf dem neuesten Stand,
von dem jährlich Tausende verkauft werden,
das sich also von selbst empfiehlt.

In Ganzleinen 12,— RM.

Monatsrate 2,— RM.

Portofrei und ohne Aufschlag.

Bestellschein:

Der (die) Unterzeichnete (n) bestellt (bestellen) bei Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co., Abteilung Versandbuchhandlung, Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21, das Werk **Nischk, Der Gemeindebeamte im Dritten Reich**, 6. Auflage 1939 zu 12,— RM. in Ganzleinen portofrei und ohne Aufschlag.

Name und Dienststellung	Ort, Straße u. Hausnummer	Expl.

Ich (wir) zahle (n) — in einer Summe in vier Wochen — Monatsraten von 2,— RM., erste Rate nach Erhalt (Nichtgewünshtes bitte streichen). Die Sendung soll geschlossen gehen an

Sernn

(Anschrift)
der auch den Einzug und die Ueberweisung der Raten übernimmt.
Eigentumsrecht bis zur vollständigen Bezahlung vorbehalten,
Erfüllungsort Berlin. Postfachkonto: Berlin: 41286

Ort und Datum: